



Dr. med. Klaus Ebenburger,
Impfexperte aus Amberg

„Eine Frage, Herr Dr. Ebenburger ...“

Locker und entspannt mit dem Reisemediziner
über den persönlichen Impfstatus sprechen

Reisemedizin ist hoch komplex. Auf der ganzen Welt lauern Viren und Bakterien, die durch Mückenstiche, Tierkratzer oder infizierte Nahrungsmittel heimtückisch übertragen werden können – im Mittelmeerraum genauso wie in fernen exotischen Ländern. Ein genauer Blick auf Mensch und Reiseziel ist notwendig. „Was bringt der Patient selbst schon für Risiken mit, die eventuell im Zielland bei schlechter medizinischer Versorgung für ihn gefährlich werden können?“ Dr. med. Klaus Ebenburger ist auf Reisemedizin spezialisiert, gewährleistet mit medizinischer Erfahrung und fundierter Länderkunde, dass jede Impfung höchst persönlich abgestimmt ist. Und höchst persönlich steht der Arzt beim Gesundheitstag am Sonntag, 17. September im Landratsamt Amberg-Sulzbach Rede und Antwort.

Immer wieder erlebt der Reisemediziner, dass Ungeimpfte mit Krankheiten aus ihrem Urlaub zurückkehren. Das müsste nicht sein, denn: „Impfen ist die einfachste Art der Gesundheitsvorsorge.“ Vor allem bei Reisen in exotische Länder bedeutet das Impfen gegen Gelbfieber, Hepatitis, Typhus, Tollwut und Cholera ein gutes Stück sicheres und unbeschwertes Abenteuererlebnis. Es muss allerdings keine spektakuläre Reise sein,

um sich zum Beispiel mit Hepatitis A zu infizieren, da reicht schon eine gewöhnliche Mittelmeerreise. „Gefahren können auch schon weitaus früher beginnen, etwa mit einer Flugthrombose. Hier gilt es, bei Risikopatienten entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen.“

Impfen ist nicht nur effektiver Schutz vor Reisekrankheiten, auch vor der eigenen Haustüre lauern Gefahren. Impfen ist eine hervor-

ragende Errungenschaft der modernen Medizin. Das Risiko einer „Nichtimpfung“ mit der Gefahr einer ernsthaften Erkrankung ist bedeutend größer als das Risiko von Nebenwirkungen der erfolgten Impfung. Deswegen sollten bereits Säuglinge unbedingt gegen Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Haemophilus influenzae, Kinderlähmung, Hepatitis sowie Kleinkinder gegen Masern, Mumps, Röteln, Meningokokken und Varizellen

geimpft werden. Jugendliche und Erwachsene sollten ihren Impfschutz regelmäßig alle zehn bis 15 Jahre auffrischen lassen.

Beim Gesundheitstag bietet sich die ideale Gelegenheit, den eigenen Impfstatus von Dr. med. Klaus Ebenburger überprüfen zu lassen. Einfach den Impfpass mitbringen und in lockerer Atmosphäre werden mögliche Impflücken aufgespürt.

Amberger Praxis für Reisemedizin

Dr. med. Klaus Ebenburger

Flug-, Höhen-, Reise-, Tauch- und Tropenmedizin
Amtliche Gelbfieberimpfstelle
Mitglied im CRM (Centrum für Reisemedizin), im Forum Reisen und Medizin,
im CRM-Travel.NET, in der LAGI (Landesarbeitsgemeinschaft Impfen)

Wir impfen gegen:

Gelbfieber, Hepatitis, Typhus, Tollwut, Cholera...
und alle anderen, weltweit auftretenden Krankheiten!

Kaiser-Wilhelm-Ring 18
92224 Amberg
Telefon: 09621/12274
www.doktor-ebenburger.de

